

# Veranstaltungs- programm

**F 2302/18**

## **VEREINBARKEIT VON PFLEGE UND BERUF – WAS TUN?**

**10.09.2018, 10.30 Uhr bis 17.00 Uhr**  
**Berlin**

### **REFERENTINNEN/REFERENTEN**

Brigitte Bührlen, Vorsitzende von „WIR! Stiftung pflegender Angehöriger“

Prof. Annette Franke, Evangelische Hochschule Ludwigsburg

Maxie Lutze, VDI/VDE Innovation + Technik

Stefan Reuyß, SowiTra Institut für sozialwissenschaftlichen Transfer

Angelika Pfab, Geschäftsführerin AGAPLESION EV. PFLEGEDIENST gGmbH

Lucie Perrot, ING-DiBa AG

Dr. Christine Stüben, Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

### **MODERATION**

Petra Kather-Skibbe, KOBRA Beruf|Bildung|Arbeit und freiberufliche Beraterin & Coach,  
Berlin

### **LEITUNG**

Dörthe Gatermann, wissenschaftliche Referentin im Deutschen Verein, Berlin, Arbeitsfeld:  
Kindheit, Jugend, Familie, Soziale Berufe

## INHALT

Mit Stand Ende Juni 2017 liegt die Zahl der Pflegebedürftigen bereits bei 3,1 Mio. und wird in den kommenden Jahren und Jahrzehnten weiter zunehmen. Die Mehrzahl der pflegebedürftigen Menschen wird von den eigenen Angehörigen in der häuslichen Umgebung versorgt. Damit verbunden ist die Frage, wie die geltenden Rahmenbedingungen für die Vereinbarkeit von Pflege und Beruf weiter verbessert werden können. Ziel der Veranstaltung ist es zum einen grundlegende Fragen der Vereinbarkeit von Pflege und Beruf zu diskutieren. Dabei sollen im Besonderen neue Herausforderungen der Fürsorge für Angehörige (Pflege aus räumlicher Distanz) und mögliche neue Lösungsansätze (technische Unterstützungsmöglichkeiten) vorgestellt und diskutiert werden. Zum anderen möchten wir die konkrete betriebliche Ebene beleuchten. Deshalb werden zwei Unternehmen aus der betrieblichen Praxis berichten und ihre Erfahrungen mit sowie ihre Perspektive auf das Thema Vereinbarkeit von Pflege und Beruf vorstellen.

## ZIELGRUPPEN

Praktiker/innen sowie Fach- und Führungskräfte der örtlichen und überörtlichen Fachberatung aus den Bereichen Pflege und Gesundheit, Pflegestützpunkte, Expertinnen und Experten für Vereinbarkeitsfragen und Fragen der Angehörigenpflege, Interessenvertretungen, Lokale Bündnisse für Familien, Gleichstellungs- und Frauenbeauftragte sowie weitere Interessierte.

## PROGRAMMVERLAUF

**MONTAG, 10.09.2018**

### Uhrzeit

<b>10.30</b>	<b>Begrüßung</b>
10.30	Begrüßung und Eröffnung des Fachtages Petra Kather-Skibbe und Dörthe Gatermann
10.40	Vereinbarkeit von Pflege und Beruf – die Situation aus Angehörigensicht Brigitte Bührlen
11.00	Herausforderungen durch Pflege aus Distanz Prof. Annette Franke
11.20	Technische Assistenzsysteme – ein weiterer Baustein zur Unterstützung pflegender Angehöriger Maxie Lutze
	Diskussion
<b>12.10</b>	<b>Mittagsimbiss</b>
13.10	Vereinbarkeit von Pflege und Beruf in kleineren und mittleren Betrieben Stefan Reuyß
13.30	Praxisbeispiel 1: Angelika Pfab
13.50	Praxisbeispiel 2 Lucie Perrot
	Diskussion
<b>14.30</b>	<b>Kaffeepause</b>
14.45	Arbeitsgruppenphase
16.15	Vereinbarkeit von Pflege und Beruf – Zusammenfassung und ein Ausblick Dr. Christine Stüben
16.45	Abschließende Diskussion
<b>17.00</b>	<b>Ende der Veranstaltung</b>

## VERANSTALTUNGSORT

Wyndham Garden Berlin Mitte Hotel  
Osloer Straße 116a  
13359 Berlin

## KONTAKT *(fachliche Fragen)*

Dörthe Gatermann  
wiss. Referentin Deutscher Verein  
Telefon: 030 62980-321  
gatermann@deutscher-verein.de

## KONTAKT *(organisatorische Fragen)*

Bärbel Winter  
Telefon: 030 62980-605  
winter@deutscher-verein.de

## KOSTEN

### VERANSTALTUNGSKOSTEN DEUTSCHER VEREIN

(inkl. Verpflegung, Raum- und Technikkosten und gesetzl. USt.)

Mitglieder

**130,00 Euro**

Nichtmitglieder

**162,50 Euro**

*Anmeldung und Zahlung an den Deutschen Verein.*

## ANMELDUNG

Bitte nutzen Sie die Onlineanmeldung auf unserer Webseite:

[https://www.deutscher-verein.de/de/veranstaltungen/f\\_2302-18](https://www.deutscher-verein.de/de/veranstaltungen/f_2302-18)

Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie eine Teilnahmezusage durch den Deutschen Verein oder eine Teilnahmeabsage, vgl. AGBs unter [www.deutscher-verein.de](http://www.deutscher-verein.de).



## VERANSTALTER

Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.

Michaelkirchstr. 17/18, D-10179 Berlin-Mitte

Telefon +49(0) 30/62980-0

E-Mail: kontakt@deutscher-verein.de

Telefax +49(0) 30/62980-150

Internet: [www.deutscher-verein.de](http://www.deutscher-verein.de)